

|                                    |                                        |                              |                       |                                  |  |
|------------------------------------|----------------------------------------|------------------------------|-----------------------|----------------------------------|--|
| <b>Stadt<br/>Oberhausen</b>        | <b>Drucksache Nr.<br/>M/16/2683-01</b> | <b>Termin<br/>12.06.2017</b> | <b>Schulausschuss</b> |                                  |  |
| <b><u>Bericht / Mitteilung</u></b> |                                        |                              | <b>öffentlich</b>     |                                  |  |
| <b>Termin</b>                      | <b>Gremium</b>                         | <b>Vorlage<br/>zur*</b>      | <b>Ergebnis</b>       | <b>Beschluss-<br/>kontrolle*</b> |  |
| 12.06.2017                         | Schulausschuss                         | K                            |                       |                                  |  |

## **Berichtsgegenstand**

Abschlussbericht "Mehr Freiraum für Kinder"

Aufgrund des Beschlusses des Planungsausschusses wurde darum gebeten, die Vorlage dem Schulausschuss zur Kenntnis vorzulegen.

Bezug B/16/2340-01

## **Sachdarstellung**

Die Stadt Oberhausen hat im Jahr 2016 am Projekt „Mehr Freiraum für Kinder“ teilgenommen. Ziel ist es, die Interessen von Kindern und Jugendlichen im Verkehrsgeschehen besser zu berücksichtigen. Im Rahmen eines Auftaktworkshops, an denen die Bereiche (0-4 Büro für Chancengleichheit, 2-2 Umwelt, 3-1 Kinder, Jugend, Bildung, 5-1 Stadtplanung, 5-6 Tiefbau) der Stadt Oberhausen teilgenommen haben, sind eine Reihe von Themen und Planungen genannt worden, an denen die Kinder und Jugendlichen beteiligt werden können. Im Jahr 2016 sind drei Themen vorrangig behandelt worden:

### **• Spielstraße auf Zeit**

Kinder und Jugendliche spielen nicht mehr so häufig wie früher „draußen“. Um dieses Spielen wieder zu ermöglichen und damit auch die motorische Entwicklung zu fördern, sollen kleinere Straßen für einige Stunden gesperrt und zum Spielen freigegeben werden. Dies soll in Zusammenarbeit mit engagierten Anwohnern an der Straße geschehen und bei Interesse zu einer regelmäßigen Einrichtung werden. Diese Idee ist im Rahmen des Spielfestes zum Weltkindertag öffentlich vorgestellt worden. Eine erste Spielstraße auf Zeit wurde am 28.10.2016 am Obergsweg eingerichtet. Auch im Sommer Jahr 2017 soll dieses Projekt fortgeführt werden.

|                                                                                    |                                                                                       |                              |                          |
|------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------|--------------------------|
| <b>Bereichsleiterin<br/>Bereich 5-6/Verkehrs-<br/>Planung, Tiefbau</b>             | <b>Dezernat 4 Umwelt,<br/>Gesundheit, ökol.<br/>Stadtentwicklung und<br/>-planung</b> | <b>Kämmerer</b>              | <b>Oberbürgermeister</b> |
| <b>Frau Janclas<br/>30.05.2017</b>                                                 | <b>Sabine Lauxen<br/>01.06.2017</b>                                                   | <b>Datum</b>                 | <b>Datum</b>             |
| * Vorlage zur:                      * Ergebnis :                      Beteiligung: |                                                                                       |                              |                          |
| Kenntnisnahme (K)                                                                  |                                                                                       | Personalrat              [ ] |                          |
|                                                                                    |                                                                                       | Gleichstellungsstelle [ ]    |                          |

|                             |                                        |                              |                       |
|-----------------------------|----------------------------------------|------------------------------|-----------------------|
| <b>Stadt<br/>Oberhausen</b> | <b>Drucksache Nr.<br/>M/16/2683-01</b> | <b>Termin<br/>12.06.2017</b> | <b>Schulausschuss</b> |
|-----------------------------|----------------------------------------|------------------------------|-----------------------|

22

23 • **Kinderinteressen in Leistungsverzeichnissen bei Planungsaufträgen**

24 Die Stadt Oberhausen schreibt in verschiedenen Themenbereichen Planungsleistungen aus. Im  
 25 Rahmen des Projektes „Mehr Freiraum für Kinder“ ist anhand der Ausschreibung zum integrierten  
 26 Handlungskonzept Sterkrade ein Ansatz entwickelt worden, wie die Interessen von Kindern und  
 27 Jugendlichen im Rahmen von Ausschreibungen und Planungsprozessen berücksichtigt werden  
 28 können. Diese Ausschreibung dient als Muster für weitere Ausschreibungen: zum Beispiel zum  
 29 Mobilitätskonzept oder zum Nahmobilitätskonzept Osterfeld. Dieses Projekt erfüllt daher den  
 30 Anspruch des Programms, die Situation für Kinder und Jugendliche konzeptionell und langfristig  
 31 zu verbessern.

32

33 • **Schulische Mobilität**

34 Bei diesem Thema geht es darum, den Hol- und Bringverkehr vor Schulen zu ordnen und die  
 35 Schulkinder soweit möglich zum „zu-Fuß-gehen“ zu animieren. Im Jahr 2016 sind vor allem die  
 36 Schulwegpläne erneut beworben worden. Da die Schulen bereits zum Thema aktiv sind, geht es  
 37 vor allem um eine individuelle fachliche Unterstützung der Schulen.

38

39 Alle Aktivitäten des vergangenen Jahres und ein Ausblick auf das Jahr 2017 können dem Bericht  
 40 entnommen werden.

41

42 Da in der Stadt Oberhausen viele Projekte durchgeführt werden, an denen eine Beteiligung von  
 43 Kindern und Jugendlichen sinnvoll ist, wird ein verwaltungsinterner Arbeitskreis gegründet. Dieser  
 44 Arbeitskreis trifft sich halbjährig und sammelt die verschiedenen Projekte, bei denen eine Beteiligung  
 45 von Kindern und Jugendlichen sinnvoll ist und schlägt mögliche Beteiligungsarten vor. Diese  
 46 Hinweise sollen dann in eine Liste zur Bürgerbeteiligung aufgenommen werden, die halbjährlich dem  
 47 Rat der Stadt Oberhausen vorgelegt wird.

48

49

50

51

52

53

54 **Anlage**

55

56 Projektbericht „Mehr Freiraum für Kinder“ (nur in Allris verfügbar)

57